



# Der Markt für Offshore-Windenergie in Deutschland 2008-2020

## Chance oder Risiko?

Die Studie ist ab sofort erhältlich  
und umfasst 695 Seiten

- Ranking geplanter Projekte
- Schwierigkeiten und Herausforderungen
- Aktuelle und zukünftige Marktentwicklungen und -volumina (Prognose 2008-2020)
- Erwartungen der Marktteilnehmer

- Wettbewerbsanalyse mit detaillierten Anbieterprofilen aus Technik und Betrieb
- Trends, Chancen und Risiken
- Strategien und Handlungsoptionen für Anlagenbauer, Projektierer, Dienstleister und Energieversorger
- (Geplante) Projekte im Ausland

Kernenergiekonsens, Klimawandel und die zunehmende Verteuerung fossiler Brennstoffe lassen die Forderungen nach einem verstärkten Ausbau erneuerbarer Energien lauter werden. Die benötigten Erzeugungskapazitäten können u.a. durch einen Ausbau der Windenergie erreicht werden. Geeignete Flächen zur Windenergieerzeugung auf dem Festland werden zunehmend knapper, weshalb die Energieerzeugung auf dem Meer in den Mittelpunkt rückt.

Bisherige Prognosen zum Bau von Offshore-Windparks sind jedoch nicht in vollem Maße eingetroffen. Beispielsweise prognostiziert die dena-Netzstudie eine installierte Kapazität von über 600 MW bereits für das Jahr 2007, während der erste deutsche Offshore-Windpark vor Borkum frühestens ab 2008 gebaut wird. Die beteiligten Unternehmen sehen sich mit unerwarteten Risiken und Hindernissen konfrontiert. Durch den schleppenden Ausbau der Netzanbindungen, die mangelnde Verfügbarkeit von Anlagen sowie fehlender Wirtschaftlichkeit drohen Projekte zu scheitern oder verspätet realisiert zu werden (vgl. Abbildung).

Vor diesem Hintergrund stehen die Unternehmen der Windenergiebranche, aber auch Energieversorger, Netzbetreiber und andere Akteure vor der Aufgabe, die existierenden Risiken zu erkennen und geeignete Lösungsansätze zu entwickeln.

Im Rahmen dieser Studie werden unter anderem folgende Fragestellungen untersucht...

### ...für Hersteller und Dienstleister

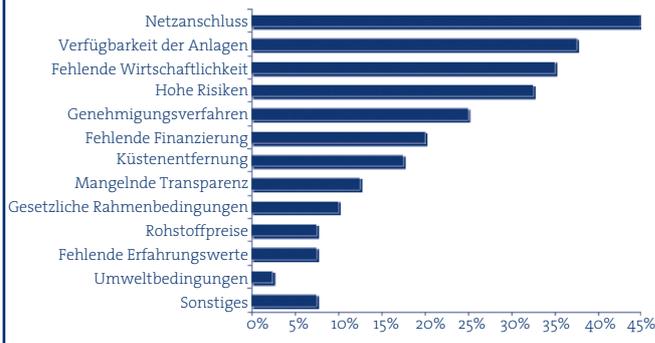
- Welche Lösungen zeichnen sich für die bestehenden technischen Schwierigkeiten (z.B. Gründung, Wartung & Reparatur, Netzanbindung) ab?
- Welche Umsätze lassen sich in den Bereichen Anlagenbau, Betrieb, Wartung & Service erzielen?
- Welche wirtschaftlichen Risiken drohen und wie lassen sie sich beherrschen?
- Welches sind die relevanten Wettbewerber im Markt?
- Welche Kooperations- und Konzentrationstendenzen sind für die Branche in Zukunft zu erwarten?

### ...für Energieversorger und Netzbetreiber

- Inwieweit stellen Offshore-WEA eine Konkurrenz für konventionelle Kraftwerke dar?
- Welche Auswirkungen auf die Netzlast sind zu erwarten?
- Welche Konsequenzen ergeben sich für den Regenergiemarkt?
- Welche Hersteller und Dienstleister stehen für eine Projektrealisierung zur Verfügung? Welche für den Betrieb und die Instandhaltung?

Hauptgründe für den verzögerten Baubeginn von Offshore-Windparks in Deutschland

[n=40; Windbranche; Mehrfachnennungen]



trend:research feiert  
10-jähriges Bestehen.

Bei Bestellung von erstellten Studien bekommen Sie im Zeitraum vom 15. 09. bis 15. 10. 2007 einen Rabatt von 10%.

## Ziel und Nutzen der Studie

Die Studie gibt Antworten auf wichtige Fragen, die im Zusammenhang mit der zu erwartenden Energieerzeugung durch Offshore-Windparks zu stellen sind. Ausgehend von der aktuellen Situation und den zu erwartenden Entwicklungen werden die gegenwärtigen und zukünftigen Chancen des Ausbaus sowie potenzielle Risiken für die Branche aufgezeigt. Dies erfolgt neben einer Auswertung der Einschätzungen und Erwartungen der beteiligten Unternehmen durch eine detaillierte Markt und Wettbewerbsanalyse für den Zeitraum von 2008 bis 2020. Damit wird es möglich, gezielt eine eigene Strategie abzuleiten, die wichtigen Anwendungen und Prozesse zu benennen und umzusetzen und sich damit heute für die Zukunft fit zu machen.

## Methodik

trend:research setzt verschiedene Field- und Desk-Research-Methoden ein. Neben umfangreichen Intra- und Internet-Datenbank-Analysen (inkl. Zeitschriften, Publikationen, Konferenzen, Geschäftsberichte usw.) floßen für die Potenzialstudie 85 strukturierte Interviews mit folgenden Zielgruppen ein:

- Anlagenbauer und -planer
- Zulieferer und Komponentenhersteller
- Projektierer und Finanzierer
- Dienstleister
- Branchenverbände
- Universitäten, Forschungseinrichtungen
- Energieversorgungsunternehmen und Netzbetreiber

## An wen sich die Studie richtet

Die Potenzialstudie hilft Anlagenbauern, Zulieferern und Betreibern, aber auch Dienstleistern wie Projektierern, Finanzierern und Beratern, zukünftige Potenziale bei der Entwicklung und dem Bau von Offshore-Windparks zu erkennen und das Marktvolumen bzw. die eigenen Absatzchancen vor diesem Hintergrund besser einzuschätzen.

Energieversorgungsunternehmen erhalten eine Informationsbasis für die Auswirkungen von Offshore-Energie auf die Strompreise, den Bedarf an Regelernergie, Anforderungen an Netzanschluss und Erzeugungskapazitäten sowie die Entwicklung von nationalen und internationalen Kooperationen.

Der Nutzen ergibt sich für Vorstand, Geschäftsführung, Strategie-, Unternehmens- und Konzernplanung sowie Leitung Marketing und Vertrieb, Technik und Entwicklung.

<b>1</b>	<b>Management Summary</b>	<b>27</b>	<b>4</b>	<b>Schwierigkeiten und Erfolgsfaktoren bei der Planung und dem Betrieb von Offshore-Windenergieanlagen</b>	<b>191</b>
<b>2</b>	<b>Allgemeine Grundlagen</b>	<b>89</b>	4.1	Schwierigkeiten, Herausforderungen und Lösungsansätze	191
2.1	Einleitung	90	4.1.1	Gründung	191
2.2	Aufbau und Inhalt der Studie	92	4.1.2	Korrosionsschutz	197
2.3	Ziele und Nutzen	95	4.1.3	Meeresströmung und Eisgang	198
2.4	Methodik	96	4.2	Planungsphase	200
2.5	Überblick über bisherige Studien und Prognosen	98	4.2.1	Machbarkeitsstudie	201
2.5.1	Studien zur Stromerzeugung	99	4.2.2	Risikobewertung	203
2.5.1.1	Studie „Bioenergie: Anlagenbau bis 2020“	99	4.2.3	Finanzierungskonzept	204
2.5.1.2	Studie „Kraftwerke 2020“	99	4.2.4	Standortauswahl	206
2.5.2	Studien zur Onshore-Windenergie	100	4.2.4.1	Windbedingungen	209
2.5.2.1	BWE-Studie zum Repowering	100	4.2.4.2	Geologische Bedingungen	211
2.5.2.2	DEWI-Studie	101	4.2.4.3	Ozeanographische Bedingungen	215
2.5.2.3	Branchenstudie Windenergie der HSH Nordbank	102	4.2.4.4	Ökologische Bedingungen	216
2.5.3	Studien zur Offshore-Windenergie	102	4.2.5	Umweltverträglichkeitsprüfung	218
2.5.3.1	dena-Netzstudie	102	4.2.6	Technologieplanung	221
2.5.3.1.1	WAB-Studie	103	4.2.7	Genehmigungsverfahren	223
2.5.3.2	PWC-Studie	104	4.2.7.1	...für den Anlagenpark	224
2.6	Begriffsdefinitionen und Abkürzungen	105	4.2.7.2	...für die Netzanbindung	227
3	Rahmenbedingungen	109	4.3	Installation der Anlagen	229
3.1	Für die Genehmigung von Offshore-Windenergieanlagen relevante Behörden und Institutionen	110	4.4	Netzanbindung	230
3.1.1	Relevante Bundesministerien	111	4.5	Betrieb, Wartung und Reparatur	232
3.1.1.1	Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit	111	4.6	Repowering	233
3.1.1.2	Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung	113	<b>5</b>	<b>Technologische Grundlagen für Offshore-Windenergieanlagen</b>	<b>236</b>
3.1.2	Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)	116	5.1	Rückblick auf die Entwicklung der letzten zwanzig Jahre	236
3.1.3	Bundesamt für Naturschutz	119	5.2	Entwicklungspotentiale der Komponenten	239
3.1.4	Umweltbundesamt	121	5.2.1	Generator	239
3.1.5	Landesämter für Natur und Umwelt	123	5.2.2	Getriebe	241
3.2	Für die Genehmigung der Netzanbindung von Offshore-Windenergieanlagen relevante Behörden und Institutionen	126	5.2.3	Informations- und Kommunikationstechnik	243
3.2.1	Landesbergämter	127	5.2.4	Aerodynamik und Regelungsverfahren	244
3.2.2	Ständiger Ausschuss Offshore-Wind der Bundesregierung mit den Küstenländern	127	5.2.5	Fehlerfrüherkennungssysteme	248
3.3	Rechtliche Rahmenbedingungen	128	5.2.6	Reduktion der Schallemissionen	250
3.3.1	Auf EU-Ebene	131	5.3	Windenergieanlagen der Multimegawattklasse	255
3.3.1.1	EU-Richtlinie zur Förderung erneuerbarer Energien im Strombereich	132	<b>6</b>	<b>Geplante Offshore-Projekte in Deutschland</b>	<b>265</b>
3.3.1.2	Richtlinie 2001/42/EG über die Prüfung der Umweltauswirkung bestimmter Pläne und Programme	134	6.1.1	Standorte in der Nordsee	267
3.3.1.3	Erneuerbare Energien Gesetz	136	6.1.1.1	Nearshore-Anlagen	267
3.3.1.3.1	EEG-Novelle vom 01.08.2004	139	6.1.1.2	Geplante Projekte in der 12-Seemeilenzone und in der Ausschließlichen Wirtschaftszone	270
3.3.1.3.2	EEG-Novelle 2007	141	6.1.1.3	Projektbeteiligte, Kennzahlen und Projektstatus	271
3.3.1.4	Seeaufgabengesetz	143	6.1.1.3.1	Nordsee: Genehmigte Windparks	272
3.3.1.5	Seeanlagenverordnung	143	6.1.1.3.2	Nordsee: Windparks im fortgeschrittenen Genehmigungsverfahren	295
3.3.1.6	Raumordnungsgesetz (§ 18a ROG)	145	6.1.2	Standorte in der Ostsee	302
3.3.1.7	Bundesnaturschutzgesetz (Novelle vom 15.11.2001)	147	6.1.2.1	Nearshore-Anlagen	302
3.3.1.8	Infrastrukturplanungsbeschleunigungsgesetz	150	6.1.2.2	Geplante Projekte in der 12-Seemeilenzone und in der Ausschließlichen Wirtschaftszone	305
3.4	Europäische Initiativen im Bereich Offshore-Windenergie	153	6.1.2.3	Projektbeteiligte, Kennzahlen und Projektstatus	306
3.4.1	Copenhagen Strategy on Offshore Wind Power Deployment	154	6.1.2.3.1	Ostsee: Genehmigte Windparks	306
3.4.2	Berliner Erklärung	157	6.1.2.3.2	Ostsee: Windparks im fortgeschrittenen Genehmigungsverfahren	312
3.4.3	Verband der Europäischen Übertragungsnetzbetreiber (EUTSO)	162	6.2	Projektranking	314
3.4.4	Europäischer Windenergieverband EWEA	165	6.2.1	Definition von Bewertungskriterien	315
3.5	Energiepolitische und wirtschaftliche Rahmenbedingungen	168	6.2.2	Gewichtung der Bewertungskriterien	320
3.5.1	Kyoto-Protokoll und Emissionshandel	168	6.2.3	Umsetzungswahrscheinlichkeit der geplanten Projekte	321
3.5.2	Entwicklungen der Energieerzeugungskapazitäten	170	<b>7</b>	<b>Erfahrungen aus anderen Ländern</b>	<b>324</b>
3.5.2.1	Neubauten konventioneller Kraftwerke	173	7.1	Geplante internationale Offshore-Windparks	324
3.5.2.2	Maßnahmen im Anlagenbestand: Retrofit und Repowering	174	7.1.1	Belgien	326
3.5.3	Entwicklung der dezentralen und erneuerbaren Energien	177	7.1.1.1	Geplante Offshore-Windparks in Belgien	326
3.5.4	Kernenergieausstieg	181	7.1.2	Dänemark	327
3.6	Meteorologische Rahmenbedingungen	183	7.1.2.1	Realisierte Offshore-Windparks in Dänemark	328
3.6.1	Windverhältnisse in Deutschland seeseitig	187	7.1.2.2	Geplante Offshore-Windparks in Dänemark	332
3.6.2	Auswirkungen des Klimawandels auf die Windverhältnisse	188	7.1.3	Frankreich	333
			7.1.3.1	Geplante Offshore-Windparks in Frankreich	333
			7.1.4	Großbritannien	334

7.1.4.1	Realisierte Offshore-Windparks in Großbritannien	335	10.3	Entwicklung der Prämissen in drei Szenarien	428	11.3.3.8	psm Nature Power Service & Management GmbH & Co. KG	625
7.1.4.2	Geplante Offshore-Windparks in Großbritannien	340	10.3.1	Szenario 1: Progressive Marktentwicklung	428	11.3.3.9	REETEC GmbH	630
7.1.5	Irland	343	10.3.2	Szenario 2: Referenzszenario	432	11.3.3.10	SAG Erwin Peters GmbH	634
7.1.5.1	Realisierte Offshore-Windparks in Irland	344	10.3.2.1	Politische Rahmenbedingungen	432	11.3.3.11	WKN Windkraft Nord AG	638
7.1.5.2	Geplante Offshore-Windparks in Irland	345	10.3.2.2	Wirtschaftliche Rahmenbedingungen	434	11.3.3.12	WPD AG	642
7.1.6	Japan	346	10.3.2.3	Entwicklung der Energiewirtschaft	435	<b>12</b>	<b>Trends, Chancen und Risiken</b>	<b>649</b>
7.1.6.1	Realisierte Offshore-Windparks in Japan	346	10.3.3	Szenario 3: Konservative Marktentwicklung	438	12.1	Trends	649
7.1.7	Niederlande	348	10.4	Offshore-Windenergieanlagen in Deutschland bis 2020	442	12.1.1	Trends bei erneuerbaren Energien	649
7.1.7.1	Realisierte Offshore-Windparks in den Niederlanden	348	10.4.1	Szenario 1: Progressives Szenario	442	12.1.2	Internationale und europäische Trends	651
7.1.7.2	Geplante Offshore-Windparks in den Niederlanden	350	10.4.2	Szenario 2: Referenzszenario	444	12.1.3	Politische Trends (Gesetzgebung)	652
7.1.8	Nordamerika	351	10.4.3	Szenario 3: Konservative Marktentwicklung	446	12.1.4	Technologietrends	653
7.1.8.1	Geplante Offshore-Windparks in Nordamerika	352	10.5	Die Marktentwicklung im Referenzszenario	449	12.2	Chancen und Risiken	655
7.1.9	Schweden	353	10.5.1	Der Markt für Offshore-Windenergieanlagen, Komponenten und Dienstleistungen 2012	449	12.2.1	...für Anlagenbauer und Zulieferer	655
7.1.9.1	Realisierte Offshore-Windparks in Schweden	354	10.5.1.1	Marktstruktur	449	12.2.2	...für Planer, Projektierer und Finanzierer	657
7.1.9.2	Geplante Offshore-Windparks in Schweden	354	10.5.1.2	Marktvolumen	450	12.2.3	...für Dienstleister	659
7.1.10	Spanien	356	10.5.1.2.1	Betrieb	456	12.2.4	...für Energieversorger und -erzeuger	661
7.1.10.1	Geplante Offshore-Windparks in Spanien	356	10.5.1.2.2	Wartung und Reparatur	459	<b>13</b>	<b>Strategieoptionen</b>	<b>664</b>
<b>8</b>	<b>Projektbeteiligte I: Windbranche</b>	<b>358</b>	10.5.2	Der Markt für Offshore-Windenergieanlagen, Komponenten und Dienstleistungen 2015	461	13.1	Einleitung	664
8.1	Erwartete Entwicklung der Offshore-Windenergie	359	10.5.2.1	Marktstruktur	462	13.2	Strategieoptionen für Anlagenbauer und Zulieferer	665
8.2	Erfolgsfaktoren	360	10.5.2.2	Marktvolumen	462	13.3	Strategieoptionen für Planer, Projektierer und Finanzierer	671
8.3	Voraussetzungen für die Rentabilität	362	10.5.2.2.1	Betrieb	467	13.4	Strategieoptionen für Dienstleister	677
8.4	Hemmende Faktoren	363	10.5.2.2.2	Wartung und Reparatur	470	13.5	Strategieoptionen für Energieversorger und -erzeuger	682
8.4.1	Hauptgründe für den verzögerten Baubeginn	364	10.5.3	Der Markt für Offshore-Windenergieanlagen, Komponenten und Dienstleistungen 2020	472	<b>14</b>	<b>Ausblick</b>	<b>687</b>
8.4.2	Änderungen des EEG	365	10.5.3.1	Marktstruktur	472	14.1	Entwicklung von Energiebedarf und -erzeugung bis 2030	687
8.4.3	Chancen und Risiken	367	10.5.3.2	Marktvolumen	473	14.2	Die Nachfrage nach Offshore-Strom bis 2030	688
8.4.4	Vor- und Nachteile Off- und Onshore	369	10.5.3.2.1	Betrieb	478	14.3	Der Markt für Offshore-Windenergieanlagen bis 2030 für...	690
8.5	Finanzierung	372	10.5.3.2.2	Wartung und Reparatur	482	14.3.1	...Hersteller	690
8.6	Bevorzugte Standorte (Nord- und Ostsee, AWZ/ 12 SMZ)	375	10.6	Zusammenfassung der Ergebnisse	484	14.3.2	...Planer, Projektierer und Finanzierer	692
8.7	Technologische Innovationen	377	<b>11</b>	<b>Wettbewerb auf dem Markt für Anlagen, Komponenten und Dienstleistungen</b>	<b>487</b>	14.3.3	...Dienstleister	692
<b>9</b>	<b>Projektbeteiligte II: Energieversorger und Netzbetreiber</b>	<b>380</b>	11.1	Marktteilnehmer und Marktanteile	488	14.3.4	...Energieversorger und -erzeuger	693
9.1	Bisherige Erfahrungen mit Windenergie	380	11.1.1	Hersteller und Zulieferer	488			
9.2	Erwartete Entwicklung der Offshore-Windenergie	383	11.1.2	Projektplaner und -entwickler	490			
9.3	Erfolgsfaktoren	386	11.1.3	Dienstleister	491			
9.4	Voraussetzungen für die Rentabilität	387	11.1.4	Energieerzeuger	492			
9.5	Hemmende Faktoren	388	11.2	Wettbewerbsstruktur und -entwicklung	496			
9.5.1	Hauptgründe für den verzögerten Baubeginn	389	11.3	Wettbewerbsprofile ausgewählter Wettbewerber	500			
9.5.2	Änderungen des EEG	390	11.3.1	Anlagenbauer	500			
9.6	Chancen und Risiken	391	11.3.1.1	ENERCON GmbH	500			
9.7	Offshore-Windenergie vs. Repowering	394	11.3.1.2	Gamesa Eolica S.A.	504			
9.8	Auswirkung auf Strompreise und Regelenergiebedarf	396	11.3.1.3	GE Energy Germany GmbH	509			
9.9	Bevorzugte Standorte	401	11.3.1.4	Multibrid Entwicklungsgesellschaft mbH	513			
<b>10</b>	<b>Der Markt für Offshore-Windenergieanlagen, Komponenten und Dienstleistungen 2008-2020</b>	<b>404</b>	11.3.1.5	Nordex AG	518			
10.1	Einleitung und Erläuterungen zur Methodik	405	11.3.1.6	REpower Systems AG	523			
10.2	Beschreibung der Prämissen und Grundannahmen	408	11.3.1.7	Siemens Wind Power GmbH	528			
10.2.1	Grundannahmen	409	11.3.1.8	Vestas Deutschland GmbH	533			
10.2.1.1	Anlagengröße	409	11.3.2	Zulieferer	538			
10.2.1.2	Kostensenkungen durch Lerneffekte	410	11.3.2.1	Abeking & Rasmussen Rotec	538			
10.2.1.3	Verfügbarkeit der Logistik	411	11.3.2.2	Bauer Maschinen GmbH	541			
10.2.2	Prämissen	412	11.3.2.3	Bilfinger Berger AG	546			
10.2.2.1	Politische Rahmenbedingungen	412	11.3.2.4	Bosch Rexroth AG	550			
10.2.2.1.1	Grenzwerte für Emissionen	413	11.3.2.5	HYDAC International AG	555			
10.2.2.1.2	Emissionshandel	414	11.3.2.6	Liebherr International Deutschland GmbH	559			
10.2.2.1.3	Einspeisevergütung	417	11.3.2.7	Prüftechnik Dieter Busch AG	563			
10.2.2.2	Wirtschaftliche Rahmenbedingungen	418	11.3.2.8	Schaeffler KG (FAG)	567			
10.2.2.2.1	Allgemeine wirtschaftliche Entwicklung	418	11.3.2.9	SeeBA Energiesysteme GmbH	572			
10.2.2.2.2	Brennstoffpreise	419	11.3.2.10	SIAG Schaaf Industrie AG	575			
10.2.2.2.3	Rohstoffpreise	421	11.3.2.11	SKF GmbH	579			
10.2.2.2.4	Energiebedarf	423	11.3.2.12	SSB Antriebstechnik GmbH & Co. KG	583			
10.2.2.3	Entwicklung der Energiewirtschaft in Deutschland	424	11.3.2.13	Winergy AG	587			
10.2.2.3.1	Netzausbau	424	11.3.2.14	WeserWind GmbH Offshore Construction Georgsmarienhütte	591			
10.2.2.3.2	Geplante Neubauprojekte	425	11.3.3	Projektierer und Dienstleister	595			
10.2.2.3.3	Kernenergiekonsens	426	11.3.3.1	A2Sea A/S; A2SEA Deutschland GmbH	595			
10.2.2.3.4	Erneuerbare Energien	427	11.3.3.2	Deutsche Essent GmbH	599			
			11.3.3.3	Dr. Röver & Partner KG	604			
			11.3.3.4	ENERTRAG AG	609			
			11.3.3.5	ENOVA Energiesysteme GmbH & Co. KG	613			
			11.3.3.6	MOMAC Gesellschaft für Maschinenbau GmbH & Co. KG	617			
			11.3.3.7	Plambeck Neue Energien AG	621			

Die Studie umfasst 695 Seiten und ist ab sofort erhältlich. Aufgrund der laufenden Aktualisierung können sich die Seitenzahlen noch leicht ändern.

## ANTWORT/BESTELLUNG

Zurück im Briefumschlag an:

trend:research GmbH  
Institut für Trend- und Marktforschung  
Parkstraße 123  
28209 Bremen

oder per

**Fax an: 0421 . 43 73 0-11**

- Hiermit bestellen wir die Potenzialstudie (Nr. 10-0130) »Der Markt für Offshore-Windenergie in Deutschland 2008-2020« zum Preis von EUR 3.800,00 und  zusätzl. Kopien (je EUR 400,00) - alle Preise zzgl. gesetzlicher MwSt. -

- Bitte senden Sie uns das **Studienverzeichnis 2007** zu.

- Bitte senden Sie uns weitere Informationen zu trend:research.

- Hiermit bestellen wir  Exemplar(e) des trend:buch Energiewirtschaft 2006/2007 zum Preis von je EUR 98,00. - zzgl. gesetzl. MwSt., zzgl. Versand -

So sind wir auf Sie aufmerksam geworden.

- Erhalt dieser Disposition  
 Internet  
 Empfehlung durch \_\_\_\_\_  
 Presseartikel in \_\_\_\_\_  
 Sontiges \_\_\_\_\_

### ADRESSE

FIRMA	
NAME	
FUNKTION	
STRASSE	
PLZ/ORT	
TEL./FAX	
E-MAIL	
<input type="radio"/> nein	Wir sind damit einverstanden, von trend:research per E-Mail den Newsletter zu erhalten.
<input type="radio"/> nein	Wir sind damit einverstanden, von trend:research per E-Mail weitere Informationen über aktuelle Studien oder Veranstaltungen zu erhalten.
Hiermit bestätige ich, Copyright und Urheberrechte zu wahren und die Studie oder Teile davon auf keine Weise zu vervielfältigen oder weiterzugeben:	
Datum	Unterschrift/Stempel
	10-1001

**trend:research**  
Institut für Trend- und Marktforschung

### TREND:RESEARCH

trend:research unterstützt die Unternehmen beim Wandel in liberalisierten Märkten. Dazu werden Trend- und Marktfor- schungsstudien aktuell und exklusiv erarbeitet, für einzelne oder mehrere Auftraggeber. Umfangreiche eigene (Primär-) Marktforschung, gemischt mit Erfahrungen und Wissen aus liberalisierten Märkten und dessen dosierter Transfer, aufberei- tet mit eigener Methodik, führt zu nachvollziehbaren Aussagen mit hohem Wert. Die interdisziplinäre Zusammensetzung der Projektteams - auch mit externen Experten - garantiert die ganz- heitliche Betrachtung und Bearbeitung der Themen.

Schwerpunkt sind Untersuchungen für und in sich stark wandeln-den Märkten, z.B. in den liberalisierten Energie- und Entsorgungsmärkten.

trend:research liefert Studien, Informationen und Untersu- chungen an über 90% der größeren EVU und unterstützt damit existenzielle Entscheidungen - die Referenzliste erhalten Sie auf Anfrage.

### Konditionen

Die Potenzialstudie »Der Markt für Offshore-Windener- gie in Deutschland 2008-2020« kostet EUR 3.800,00 (persön- liches Exemplar).

Zusätzliche Kopien (Verwendung nur innerhalb des Unter- nehmens) stellen wir Ihnen zu EUR 400,- pro Kopie zur Verfü- gung. Alle Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Mehr- wertsteuer. Zahlungsweise ist per Überweisung oder Scheck innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungsstellung.

Bei gleichzeitiger Bestellung anderer Studien (s.u.) bieten wir Ihnen 10% Mengenrabatt. Die Studie ist ab sofort erhältlich.

### Weitere Studien

trend:research gibt weitere Studien heraus, z.B.:

- Kraftwerke 2030, 12/07**, ca. 800 S., EUR 7.500,00
- Waste-to-energy 2030 - 2. aktualisierte und erweiterte Fassung, 09/07**, ca. 800 S., EUR 5.900,00
- Der Markt für nachwachsende Rohstoffe, 08/07**, 940 S., EUR 3.900,00
- Bioenergie-Anlageneubau bis 2020, 02/07**, 831 S., EUR 4.200,00
- Transport und Logistik im Kraftwerkmarkt bis 2012**, geplant, ca. 800 S., EUR 4.200,00
- Personal im Kraftwerkmarkt, 03/07**, 745 S., EUR 4.200,00
- Ersatzbrennstoffkraftwerke 2030, 12/06**, 752 S., EUR 4.200,00
- Der Markt für Kraftwerksnebenprodukte bis 2020, 11/06**, 674 S., EUR 4.200,00
- Biomasse-Contracting, 06/06**, 697 S., EUR 3.900,00
- Beratung, Planung und Service im Kraftwerkmarkt, 05/06**, 1010 S., EUR 4.900,00
- Emissionszertifikate: Markt- und Preisentwicklung in der ersten bis dritten Handelsperiode, 10/05**, 829 S., EUR 4.200,00
- Contracting in der Industrie, 02/05**, 620 S., EUR 4.600,00
- Mitverbrennung in Kohlekraftwerken, 06/05**, 655 S., EUR 5.500,00
- »Retrofit« von Kraftwerken, 03/05**, 934 S., EUR 5.500,00

Weitere Informationen können Sie mit diesem Formular anfordern oder im Internet unter [www.trendresearch.de](http://www.trendresearch.de) abrufen.  
©trend:research, 2007